

JETZT

...mit der Kraft der Gegenwart



sam kommunizieren

Cornelia Kopitzki



Holistische Medizin



Darum ist dieses dein Leben, das du lebst, auch nicht ein Stück nur des Weltgeschehens, sondern in einem bestimmten Sinn das Ganze. Nur ist dieses Ganze nicht so beschaffen, dass es sich mit einem Blick überschauen lässt.

„Der Mensch ist eine Zelle im Körper des Kosmos. -

Der Kosmos ist eins, Kosmos und Menschen sind eins.“

Dem **New England Journal of Medicine** zufolge lassen sich alljährlich etwa ein Drittel der US-Amerikaner auf „ganzheitliche medizinische Behandlungen“ ein.

Der Ansatz der holistischen Medizin grenzt sich von dem vielfach gebrauchten und teilweise inflationär eingesetzten Begriff der ganzheitlichen Medizin ab und erweitert diesen um entscheidende Aspekte. Die holistische Medizin umfasst die Sichtweise der Einheit von Körper, Geist und Seele und betrachtet das Individuum zusätzlich in Beziehung zu seiner Umwelt, zu kosmischen, klimatischen und jahreszeitlichen Einflüssen. Die Grundannahme ist, dass ein Mensch, der seine innere Bestimmung nicht leben kann und die Gesetze des Kosmos und der Natur missachtet, unweigerlich körperliche und seelische Gesundheitsstörungen entwickelt.

Die Mehrzahl der Menschen versucht noch immer die **körperliche Gesundheit** allein mit Medikamenten wiederherzustellen. Das ist ein netter Versuch, jedoch werden bei dieser Vorgehensweise nur die Symptome unterdrückt und verdrängt. Zusätzlich treten die **„schädlichen Nebenwirkungen“** von Arzneimittel zeitversetzt erst nach 10, 15 oder 20 Jahren auf. Dann bringt oft keiner die Symptome oder Krankheiten, die sich zeigen, mit Mitteln in Verbindung, die sie vor vielen Jahren einmal genommen haben. Durch schulmedizinische Maßnahmen bekommen wir jedoch einen wertvollen Zeitgewinn, den wir nutzen sollten, um uns dann den wirklichen Ursachen zu widmen. Wenn wir gesund und alt werden möchten, ist es sehr wichtig, schon früh damit zu beginnen, sich um seinen **geistigen Zustand** zu kümmern und uns von alten emotionalen Problemen zu lösen. Dann können wir uns sicher fühlen, dass ein altes belastendes Thema aus der Vergangenheit nicht zu einer körperlichen Erkrankung führt.



Die Psyche, also unsere Seele kann sich nur durch einen Reinigungsprozess über den Körper befreien, denn das ist die einzige Sprache, mit der sie sich mitteilen kann. Das wiederum ist meistens an körperliche Reaktionen gekoppelt, bis hin zu schweren Krankheitssymptomen. Wir sollten der Seele zuhören, was sie uns zuruft und dementsprechend neue Lösungswege finden.

Der holistische Ansatz erinnert häufig an Detektivarbeit. Auch nur die **kleinste geistige oder psychische Störung** kann zu ungünstigen Gegenregulationen in verschiedenen **Körperbereichen** führen. Wir können dieses Trio als eine Einheit betrachten, die untrennbar miteinander verknüpft sind.

Zur besseren Veranschaulichung hier ein Beispiel:

Stress als ein Faktor kann bei dem einen Menschen zu einer Magenverstimmung oder sogar Magengeschwüren führen, bei einem anderen zu Rückenschmerzen und bei einem dritten zur Depression. Umgekehrt kann ein Magengeschwür jedoch auch als Medikamenten-Nebenwirkung entstehen, Rückenschmerzen durch zu schweres Heben und eine Depression durch eine nicht aufgearbeitete schlimme Erfahrung. Wir haben die Möglichkeit zwischen Auslöser und Ursache zu unterscheiden.

Aufgrund dieser Komplexität der Entstehung von Erkrankungen wird in der holistischen Medizin nie alleine das Symptom betrachtet, sondern der Mensch als Ganzes im Kontakt mit seiner (Um)-welt.

Als ein wichtiges weiteres Beispiel sei genannt, dass die (Mit-)Ursache einer tumorösen Erkrankung oft in einem **Konflikt auf der seelischen** oder **geistigen Ebene** liegt, ohne dessen Aufarbeitung die herkömmlichen Behandlungsmethoden auf Dauer nicht erfolgreich sein können. Die Methoden und die Erfahrung in der holistischen Medizin können also in hohem Maße dazu beitragen, die Gesundheit eines Menschen wiederherzustellen und auch vor einer Symptomverschiebung zu bewahren.

Holistische Medizin ist ganzheitlich und bedeutet, dass ein Therapeut den Menschen auf allen 3 Seins-Ebenen betrachtet, also der

- Geistigen Ebene
- Seelischen Ebene und der
- Körperlichen Ebene

und die Behandlung daraufhin abstimmt.

Die Schul- Medizin legt ihren Beobachtungs- und Behandlungsfocus oft nur auf eine Ebene, auf der der Patient am meisten leidet, welches sehr offensichtlich die körperliche ist. Sie arbeitet einschränkend mit einer Drittel-Kraft, jedoch in Wirklichkeit die seelische und die geistige Ebene Ursachen von Symptomen sind. Die Therapeuten mit einem holistischen Ansatz haben schon lange festgestellt, dass die Ursachen einer Krankheit nicht unbedingt auf der Ebene liegen, auf der die Krankheit entstanden ist. Die Schulmedizin zielt darauf ab, korrekte Diagnosen zu stellen, ignoriert dabei jedoch wichtige Kausalzusammenhänge, da es den Therapeuten an Zeit und an alternativem Wissen über universelle Naturgesetze

JETZT

...mit der Kraft der Gegenwart



sam kommunizieren

Cornelia Kopitzki



mangelt. Sie sind auf das gängige Rüstzeug der pharmazeutischen Industrie angewiesen und beschränken – die Behandlung der offensichtlichen Symptome durch Unterdrückung.

Direkte Befunderhebung erfordert Training und Einsatz unserer „außersinnlichen“ Wahrnehmungen, denn es sollen Befunde aufgespürt werden, die maskiert und für andere schwer sichtbar sind. Extrasensorische Diagnostik ist ein wichtiger Teil der holistischen Therapie. Sie versucht die „Wurzel des Übels“ zu finden, also die Dysbalance für körperliche Funktionsstörungen, oft eine Energieleere, die an anderer Stelle einen Energiestau bewirkt. Das Konzept der holistischen Medizin fordert uns dazu auf, die wirklich tiefste Ursache eines Krankheitssymptoms zu entdecken und zu befreien. Das macht es zu einer sinnvollen Alternative. Die Verordnung konventioneller Medikamente und Pharmazeutika widerspricht nicht zwingend dem holistischen Grundgedanken, sie ist in ausgewählten „Fällen“ für den Zeitgewinn und eine ganzheitliche Heilung hilfreich.

Körper, Geist und Seele gehören untrennbar zusammen. In jedem Körper herrscht ein bestimmtes Gleichgewicht, welches all unsere Funktionen stützt. Bei einer Störung dieses Gleichgewichts können Krankheiten entstehen. In der holistischen Medizin wird der Mensch in seiner Ganzheit betrachtet und das tut jedem Menschen gut...